

- 4b. Der Winkel erscheint abgerundet, die Dörnchen stehen entfernter. Hinterleib kaum sichtbar punktirt *Saulcyi*.
 5a. Halsschild fast doppelt so breit als lang . *transversalis*.
 5b. - nur um die Hälfte breiter als lang 6
 6a. Größer. Flügeldecken nicht punktirt . . *pumilus*.
 6b. Klein, Flügeldecken etwas verloschen, aber deutlich punktirt *affinis*.

Die natürliche Verwandtschaft würde eine andere Reihenfolge nöthig machen; etwa so: *speculifrons*, *pumilus*, *transversalis*, *Saulcyi*, *depressus*, *hamatus*, *affinis*, *tetratoma*.

Noch drei für Deutschland neue *Oxytelus*.

1. *Oxytelus Saulcyi* ¹⁾ Pandellé (Grenier, Catalogue d. Col. de France et Matériaux pour la faune Française p. 172) gehört zu den Verwandten des *Ox. depressus* Gr., unterscheidet sich aber von demselben durch feiner, kaum sichtbar punktirtes Hinterleib und im männlichen Geschlechte durch die Bildung des siebenten unteren Hinterleibssegmentes. Dieses besitzt nämlich in der Mitte eine nach hinten zugespitzte Tuberkel und ist an der Spitze in eine breite, viereckige, etwas nach unten geneigte Platte vorgezogen. Ich habe das Käferchen bei Wimpfen und Oberlais einzeln gefunden.

2. *Oxytelus speculifrons* Kraatz (Erichs. Käfer Deutschl. II. p. 862) ist von mir bei Wimpfen aufgefunden worden. (Ebendasselbst habe ich entdeckt

3. *Oxytelus clypeo-niteus* Pandellé (Grenier Catalogue etc. p. 171), welcher sich durch glänzenden Kopf und Halsschild, welches in der Mitte fast glatt ist, auszeichnet und kaum größer als *speculifrons* ist.

W. Scriba.

¹⁾ Herr Czwalina, welchem ich das Mscr. des Scriba'schen Aufsatzes einsendete, theilte mir außerdem Folgendes brieflich mit: Von *Ox. Saulcyi* besitze ich ein ♂ von Königsberg; ich wollte dasselbe, weil einzeln gesammelt, vorläufig noch nicht als neu beschreiben; die von Scriba hervorgehobenen Unterschiede treffen genau zu, auch die Vorderschienen zeichnen das Thier aus; sie sind außen im ersten Drittel ziemlich tief ausgebuchtet; die Dörnchen am oberen Winkel der Ausbuchtung stehen aber von einander entfernt, der Winkel selbst erscheint abgerundet, nicht scharf.

G. Kraatz.

A n h a n g.

In Pandellé's Synopsis der 9 französischen *Oxytelus*-Arten aus der Gruppe des *depressus* sind außerdem noch die folgenden beiden neuen Arten beschrieben:

Oxytelus simplex: *minusculus, sculptura evidentiore, in abdomine supra densiore. Maris segmento ventrali in disco simplici margine postico in medio emarginato. Mas, Fem., copite simplici pronoto evidenter angustiore.* — Long. 1. 4—2,2 millim.

Pandellé in Grenier Catal. d. Col. d. France p. 171.

Tarbes. Augusto-Septembre, in fimo porcino. Non frequens. (Pandellé.)

Oxytelus Fuirmairei: *Abdomine punctis densis evidentioribus. Maris segmento ventrali 7° ante apicem cristulis duabus antice obtusis, sulco separatis non productis instructo; margine postico truncato; 8° in medio late emarginato.* — Long 2 millim.

Pandellé loc. cit. p. 171.

H.-Pyrenées. Maio-Julio, in muscis et Abiete. Rarus. (Pandellé.)

G. Kraatz.

Myrmecoris (Gorski) agilis Sahlb.

(Hierzu Tafel III. Fig. 7.)

Diese Wanze ist bisher vielleicht nur von wenigen Sammlern vollständig geflügelt angetroffen worden; auch Fieber scheint kein solches Stück vorgelegen zu haben. Die meisten Exemplare, welche gefunden worden, sind entweder ganz ungelügelt, oder nur mit Flügelrudimenten versehen. Mir gelang es vor einigen Jahren, während des Spätsommers, im sogenannten Brieselang bei Spandow, ein geflügeltes Männchen zu finden, welches durch Herrn Tieffenbach's Abbildung a. a. O. im vergrößerten Maafsstabe sehr naturgetreu dargestellt wird.

J. P. E. Frdr. Stein.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1870

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Scriba W.

Artikel/Article: [Noch drei für Deutschland neue Oxytelus. 423-424](#)